

LDK Hagen 2012

Landesparteitag von Bündnis 90/Die Grünen NRW vom 7.-9. Dezember 2012 in Hagen

Katharina Dröge

Liebe Grüne,

eine zentrale Herausforderung der nächsten Jahre ist die ökologische und soziale Reform der Finanz- und Steuergesetzgebung. Ich bewerbe mich, weil ich diese mit meinen Ideen mitgestalten möchte.

Wir müssen bei dieser Wahl mit einem Gesamtkonzept überzeugen und zeigen, warum es sich gerade in der Wirtschafts- und Finanzpolitik lohnt, Grün zu wählen. Wir müssen klarmachen, welche Vision wir von unserer Gesellschaft haben, wie ein Grünes Wertefundament in Sachen Wirtschaft und Finanzen aussieht.

Grüne Wirtschaftspolitik ist angewandter Verbraucherschutz, weil Märkte nur funktionieren, wenn Transparenz herrscht und starke Institutionen die Spielregeln überwachen. Welche Gefahr in intransparenten und unregulierten Märkten liegt, hat die Finanzmarktkrise eindrucksvoll bewiesen. Finanzpolitik ist auch aktive Gleichstellungspolitik. Mit dem Ende des Ehegattensplittings z.B. brechen wir tradierte Geschlechter- und Abhängigkeitsverhältnisse auf. Grüne Finanzpolitik ist immer auch Klima- und Umweltpolitik, die falsche Anreize minimiert, etwa durch weniger Ausnahmen für die Großindustrie bei den Energiepreisen.

Grüne Finanzpolitik ist auch Sozialpolitik und Ausdruck des Grünen Gerechtigkeits- und Gesellschaftskonzepts. Uns ist gelungen, mit den ökonomischen Chancen der Klimaschutzpolitik zu überzeugen. Doch gerade in NRW ist entscheidend, dass unsere Finanzpolitik auch als sozial verstanden wird. Deshalb sind eine stärkere Vermögensbesteuerung, die Anhebung des Spitzensteuersatzes und eine gerechtere Finanzierung der Sozialsysteme wichtig. Nur Reiche können sich einen armen Staat leisten. Eine ausreichende Finanzierung ist nötig, um Teilhabe und gleiche Chancen zu ermöglichen. Neben der Konsolidierung, die viele Kommunen bereits jetzt erbringen, muss der Bund finanzielle Unterstützung leisten, gerade bei den rasant steigenden Sozialkosten.

Ich möchte diese Konzepte weiterentwickeln und die Menschen von Grüner Politik überzeugen. Dafür bitte ich um Eure Unterstützung!

Eure Katharina

Biografie

Geb. 1984 in Münster, Diplom-Volkswirtin, Referentin im Umweltministerium NRW, 2004-2010 VWL-Studium an der Uni Köln, 2007-2009 Mitarbeit in einem Forschungsteam zu Finanzmärkten am Institut für Makroökonomie und Konjunkturforschung in der Hans-Böckler-Stiftung, 2008-2009 Mitarbeit im Team „Future Challenges“ der Bertelsmann Stiftung. Grünes: Seit 2009 Vorsitzende des KV Köln, seit 2009 Kassiererin im Bezirksvorstand Mittelrhein, Mitglied in einer haushaltspolitischen Arbeitsgruppe und in der wirtschaftspolitischen Kommission in NRW, 2002-2006 Sprecherin der Grünen Jugend NRW. Kontakt: katharina.droege@gruenekoeln.de oder <http://twitter.com/katdro>

Bewerbung veröffentlicht am 25. Oktober 2012



GESCHLECHT
Weiblich

GEBURTSJAHR
1984

KREISVERBAND
Köln

BEZIRKSVERBAND
Mittelrhein

THEMEN
Haushalt & Finanzen, Wirtschaft

WEBSITE